Schachenberg (1076 m)

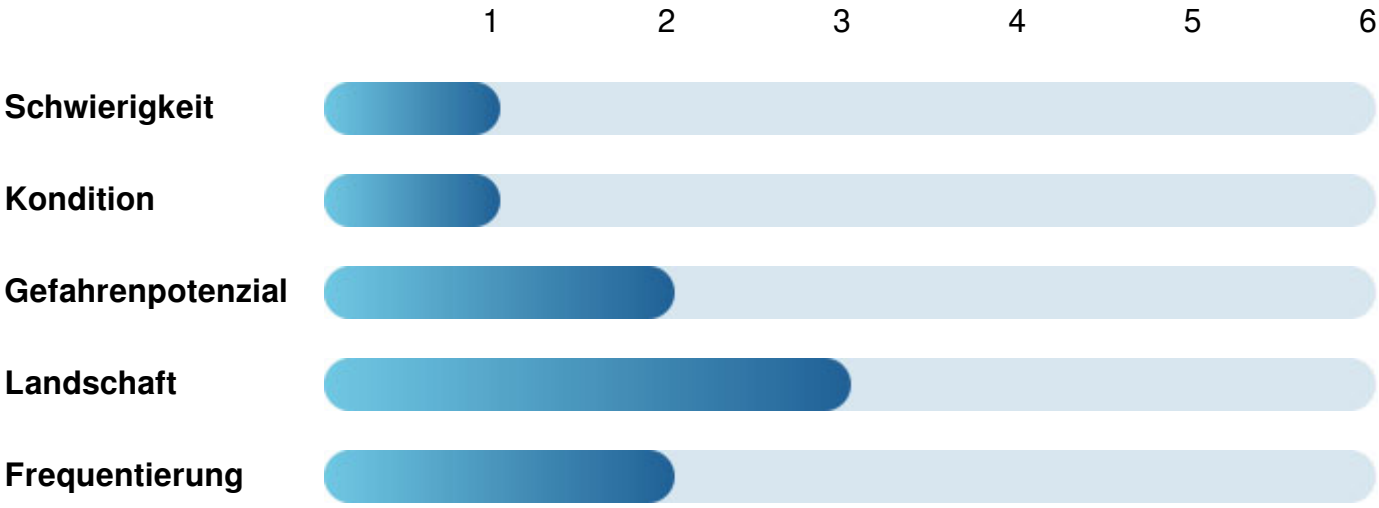
Bergtour | Chiemgauer Alpen

400 Hm | insg. 01:45 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Klein, aber fein! Der Schachenberg ist eine kurze, überwiegend ganz einfache Spritztour. Er gehört nicht gerade zu den bekannten, überlaufenen Chiemgauer Bergen. Er ist eher eine unbedeutende Wiesenkuppe mit schöner Aussicht – und die alte Schachenalm ein idyllischer Platz. Eine beschauliche Wanderung also, die auch für Familien geeignet ist.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt: Über die A8 München-Salzburg bis zur Ausfahrt Frasdorf. Auf der St2093 nach Aschau und weiter auf der Straße bleibend ins Priental bis zum Weiler Grattenbach (ca. 8 km von Aschau). Parkplatz bei der Bushaltestelle.
Navi-Adresse: D-83229 Aschau im Chiemgau, Grattenbach 14

Ausgangspunkt: Grattenbach (700 m) im Priental bei Aschau im Chiemgau

Route: Vom Parkplatz auf der Straße nach Südosten an den Häusern vorbei (Ww. Schachenberg, Weg Nr. 13). Eine Abzweigung lässt man rechts liegen und wandert gerade aus weiter Richtung Berg. Auf dem Forstweg entlang des Grattenbaches durch den Wald. Rechts von einem Wendeplatz mündet die Forststraße in einen kleinen Waldpfad (Ww. Schachen). Hier auf dem Pfad noch ganz kurz geradeaus, dann findet man bei einem Wegweiser (Schachen – Huben 13) eine Abzweigung nach rechts oben. Ihr folgt man nach Süden hinauf. Bald führt der Weg entlang eines sanften Waldrückens empor. Auf ca. 960 m quert der Weg ins freie Gelände und führt - nach einem Übertritt - in einem ganz weiten Linksbogen, unter Sendeanlagen hindurch, um den Gipfel herum zur Schachenalm, wo man nach einem weiteren Übertritt auf eine Almstraße trifft. Nun links, auf dem breiten Weg in umgekehrter Richtung in einem Rechtsbogen um den Gipfel herum. Hat man die Gipfelkuppe erreicht, geht es weglos nach Westen zum höchsten Punkt mit großem Holzkreuz.

Abstieg: Wie Aufstieg. Alternativ kann man vom Gipfel auch weglos über die Almwiese nach Süden zur Schachenalm absteigen, wo man auf die Anstiegsroute trifft. Auf ihr zurück.

Charakter: Kurze, lockere, technisch leichte bis mittelschwere Bergwanderung. Nur jeweils kurz über Forst- oder Almstraßen, ansonsten über einen schmalen Waldpfad und am Ende weglos über Almgelände zum Gipfel. Nette, ruhige, familientaugliche Unternehmung mit recht schönem Gipfelblick.

Gehezeit: Aufstieg: 1 Stunde; Abstieg: 45 Minuten

Tourdaten: Höhendifferenz: 400 Höhenmeter; Distanz: 2,3 km (einfach)

Jahreszeit: Anfang Mai bis zum Wintereinbruch

Stützpunkt: -

© Tourentipp.com 2026

Karte: Alpenvereinskarte BY17, Chiemgauer Alpen West, 1:25.000.
Erhältlich in unserem AV-Karten-Shop.

Autor: Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026